



EPHESOS, GROSSES THEATER, N1 EINGANG, SANIERUNGSARBEITEN

TÜRKEI

Ephesos war im Altertum eine der ältesten, größten und bedeutendsten griechischen Städte Kleinasiens und beherbergte mit dem Tempel der Artemis eines der Sieben Weltwunder. In der Antike lag die Stadt direkt am Meer; durch Sedimentation, klimatische und seismisch bedingte Veränderungen verschob sich die Küstenlinie im Laufe der Zeit nach Westen, so dass sich die Reste der Stadt heute mehrere Kilometer landeinwärts befinden. Die Ruinen von Ephesos liegen heute in der Nähe von Selçuk, ungefähr 70 km südlich von İzmir an der türkischen Westküste. Zwischen 1895 – 2016 nahm das Österreichische Archäologische Institut (ÖAI) planmäßige Ausgrabungen in Ephesos vor.

convex Ltd. Şti. hat im Auftrag des Österreichischen Archäologischen Institut's (ÖAI) Sanierungs- und Verstärkungsmaßnahmen am N1 Eingang des antiken Theaters in Ephesos durchgeführt. Im Rahmen des Auftrages wurden justierbare, teleskopische Stahlmasten und Acrylglasplatten zw. Juli – August 2011 erfolgreich installiert.

Auftraggeber:

Österreichisches Archäologisches Institut (ÖAI)

Arbeitsumfang:

Sanierungsarbeiten

Dauer:

Juli 2011 - August 2011

-

Fotos:

M. Gökçe

